Ergebnisse der konstituierenden Anlageausschusssitzung am 30. Juni 2003

Erstellt von: Thomas Glück, PRO SECUR

Anlageausschuss

Initiatoren:

- BANK IM BISTUM ESSEN eG:
 - Heinz-Peter Heidrich, Vorstandsmitglied;
 - Manfred Sonnenschein, Generalbevollmächtigter
- PRO SECUR Vermögensberatung und –verwaltung GmbH:
 - Ralf Olbrück, Geschäftsführer
 - Thomas Glück, Vermögensberater

Kapitalanlagegesellschaft:

- INVESCO KAG:
 - Portfoliomanagement:
 - Aktien: Manuela von Ditfurth
 - Renten: Jörg Bartenstein

Beratende Mitglieder:

- Dr. Christoph Mecking, Geschäftsführer des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen
- Hanna Lehmann, Studienleiterin der Katholische Akademie Freiburg

Anlageausschuss-Vorsitzender:

 Zum Vorsitzenden des Anlageausschusses wurde Herr Ralf Olbrück von PRO SECUR gewählt.

Managementauftrag

Anlageuniversum:

 Weltweite Aktien und Rententitel; nach Vorgabe des Anlageausschusses wird ein Nachhaltigkeitsfilter mit Hilfe der EPM-Datenbank (Ethical Portfolio Manager) von EIRIS (Ethical Investment Research Institute, London) umgesetzt.

Anlageziel:

positive absolute Wertentwicklung des Gesamtfonds

Anlageprozess:

- INVESCO strukturierter Aktienprozess Welt, max. 5 % Tracking Error
- INVESCO Renten Investment Grade
- INVESCO taktische Asset Allokation für Aktien mit mindestens 30 % und maximal 50 % Anteil am Fondsvermögen

Benchmark:

50 % MSCI Welt NDR (CAP), 50 % JPM Welt

Ausschüttungen:

jährliche Ausschüttung der ordentlichen Nettoerträge

Geschäftjahr:

1. Oktober bis 30. September des Folgejahres

Nachhaltiges Investment

Die Grundsätze für die Nachhaltigkeitskriterien:

- > Der Anlageausschuss bestimmt die Nachhaltigkeitskriterien, die bei der Anlageauswahl vom Portfoliomanagement berücksichtigt werden müssen.
- Als Filter für die Nachhaltigkeits-Kriteriologie dient die "Ethical Portfolio Manager"-Datenbank (EPM) des Ethical Investment Research Service (EIRIS) in London.
- ➤ Die Bewertung von Aktiengesellschaften unter Nachhaltigkeits-Aspekten erfolgt nach positiven und negativen Kriterien mit Plus- oder Minuspunkten.
- Eine Bewertung mit der schlechtesten Note in einem Kriterium führt automatisch zum Ausschluss des Unternehmens, auch dann, wenn positive Bewertungen in anderen Bereichen vorliegen.

- Ergibt sich aus der Finanzanalyse von mehreren grundsätzlich akzeptablen Unternehmen einer Branche kein eindeutiges Votum für ein oder mehrere Gesellschaften, so gibt das Ranking der Nachhaltigkeitsbewertung den Ausschlag. In diesem Fall müssen Aktien der Gesellschaften erworben werden, die in dem entsprechenden Segment das beste Nachhaltigkeits-Ranking haben. Die Bewertung eines Unternehmens ergibt sich jeweils aus dem Saldo der Negativ- und Positivpunkte.
- Anleihen müssen mindestens eine Einstufung mit Investmentgrad (mindestens BBB) haben und Emissionen aus demokratischen Staaten ohne unterdrückerische Regime sein. Unternehmensanleihen unterliegen den gleichen Nachhaltigkeitskriterien wie die Aktien.

Bewertungsmöglichkeiten:

Positiv: +3 Höchster Wert

+2

+1

Neutral: 0

Negativ: -1

-2

-3 Tiefster Wert

Entscheidungsmatrix:

			Positiv-Bewertungen			
Aktienfilter nach dem Enhanced Combined Approach = erweiterter kombinierter Ansatz		+3 Punkte = beste Note	+2 Punkte = zweitbeste Note	+1 Punkt = drittbeste Note	0 Punkte = Neutral	
	-3 Punkte = schlechteste Note	Unacceptable = Ausschluss	Unacceptable = Ausschluss	Unacceptable = Ausschluss	Unacceptable = Ausschluss	
Negativ-	-2 Punkte = zweitschlechteste Note	Acceptable = akzeptabel	Acceptable = akzeptabel	Acceptable = akzeptabel	Acceptable = akzeptabel	
Bewertungen	-1 Punkt = drittschlechteste Note	Acceptable = akzeptabel	Acceptable = akzeptabel	Acceptable = akzeptabel	Acceptable = akzeptabel	
	0 Punkte = Neutral	Preferred = bevorzugt	Preferred = bevorzugt	Acceptable = akzeptabel	Acceptable = akzeptabel	

Nicht Akzeptabel: Prinzipieller Ausschluss	Alkohol	Ausschluss sofern der Anteil der Alkoholproduktion am Gesamtumsatz des Unternehmens über 10 % liegt
	Tierversuche	Ausschluss von Unternehmen, die Tierversuche für die Kosmetikproduktion vornehmen und keine festgelegte Ausstiegspolitik haben
	Abtreibung	Ausschluss von Unternehmen, die folgende Einrichtungen besitzen, betreiben oder managen: Kliniken, Hospitäler oder andere Einrichtungen, in denen Abtreibungen durchgeführt werden
	Treibhausgase	Ausschluss sofern der Umsatzanteil aus Industrieaktivitäten mit fossilen Brenn-stoffen über 33 % des Gesamtumsatzes beträgt
	Atomenergie	Ausschluss sofern das Unternehmen Atomkraftwerke unterhält, Mitglied im Verband der Atomindustrie ist oder der mit Atomenergie oder der Lieferung von Dienstleistungen oder Produkten für Atomkraftwerke erzielte Anteil am Gesamtumsatz des Unternehmens über 5% liegt
	Ozon-Zerstörende Chemikalien	Ausschluss sofern das Unternehmen mittlere oder hochwirksame ozon-zerstörende Chemikalien herstellt oder liefert
	Pestizide	Ausschluss von Unternehmen, die Pestizide produzieren
	Tropenholz	Ausschluss von Unternehmen, die nicht-zertifizierte Tropenhölzer schlagen sowie Unternehmen die Güter produzieren oder verkaufen, die aus nicht-zertifizier-tem Tropenholz hergestellt sind

Nicht Akzeptabel: Prinzipieller	Glücksspiel	Ausschluss sofern der Anteil von Glücksspiel am Gesamtumsatz des Unternehmens über 10 % liegt
	Gentechnologie	Ausschluss sofern das Unternehmen Saatgutveränderungen vornimmt, Organismen für nicht- medizinische Zwecke gentechnisch verändert oder sich Gene patentieren lässt
	Massentierhaltung	Ausschluss von Unternehmen die Umsätze durch intensive Schweine- und Geflügelmast sowie durch Fischfarmen erzielen
	Militärische Produktion und Handel mit Rüstungsgütern	Ausschluss von Unternehmen, die Militärprodukte verkaufen, strategische Dienstleistungen für das Militär anbieten oder einen Umsatzanteil im Rüstungs-sektor von mehr als 1 % haben.
Ausschluss	Pornografie	Ausschluss von Unternehmen, die Unterhaltungsangebote im Bereich Pornografie anbieten
	Dritte Welt	Ausschluss sofern das Unternehmen gegen die internationalen Vereinbarun-gen von Muttermilchersatzstoffen oder den IFPMA Code zur Vermarktung von Pharmaprodukten verstößt oder Tabakprodukte in der Dritten Welt vermarktet
	Tabak	Ausschluss sofern der Anteil der Tabakproduktion oder des Handels mit Tabak am Gesamtumsatz des Unternehmens über 10 % liegt

	Tierversuche	Das Unternehmen bietet Dienstleistungen in Bezug auf Tierversuche an: -1 Leitlinien schließen Zulieferer aus: -1 Keine Leitlinien zur Vermeidung von Tierversuchen: -1
	Corporate Governance	Bestechung und Korruption: keine Leitlinien: -1
	Corporate Governance	Ethische Leitlinien: keine Leitlinien: -1
	Corporate Governance	Verantwortlichkeit von Vorstand/Aufsichtsrat für Stakeholder: keine Angaben: -1
	Umwelt	Umweltpolitik: mangelhaft: -2
Negativbewertungen	Umwelt	Umweltmanagement: mangelhaft: -2
ohne Ausschluss	Umwelt	Umweltberichterstattung: mangelhaft: -2
	Umwelt	Verstoß gegen Berichtspflicht: -2
	Umwelt	Umweltperformance: keine Information: -2 Keine Verbesserungen: -1
	Umwelt	Biodiversität: keine Leitlinien: -2
	Umwelt	Produktion von PVC und Phtalaten: -1

	Pelzhandel	Verkauf von Pelzprodukten: -2
	Gentechnik	Anwendung an Tieren: -2
	Gentechnik	Vermeidung von Gentechnik in produzierten Lebensmitteln: keine Leitlinien: -2
	Gentechnik	Vermeidung von Gentechnik in Catering-Produkten: keine Leitlinien: -2
	Menschenrechte	Leitlinien und Managementsysteme: ungenügend oder keine: -2
	Beschaffung und Lieferanten	Leitlinien, Managementsysteme, Berichterstattung: keine: -1
Negativbewertungen ohne Ausschluss	Stakeholder	Stakeholderpolitik, Managementsysteme, Engagement, Berichterstattung: mangelhaft: -1
	Mitarbeiter	Mitarbeiter: Leitlinien und Systeme zur Chancengleichheit: mangelhaft: -1
	Mitarbeiter	Mitarbeiter: Managementsysteme Gesundheit und Arbeitssicherheit:: mangelhaft: -1
	Mitarbeiter	Mitarbeiter: Managementsysteme und Praktiken zur Arbeitsplatzschaffung und Arbeitsplatz-sicherheit:: mangelhaft: -1
	Mitarbeiter	Mitarbeiter: Managementsysteme zum Dialog: mangelhaft: -1
	Mitarbeiter	Mitarbeiter: Managementsysteme zur Weiterbildung und Personalentwicklung: mangelhaft: -1

	Tierversuche	Für Kosmetikprodukte keine Tierversuche in den letzten 5 Jahren durchgeführt oder festgelegte Ausstiegspolitik: +3
	Jahren durchgeführt oder festgelegte zu Vertrieb von Kosmetikprodukten: eine	Für Eigenmarken von Kosmetika keine Tierversuche in den letzten 5 Jahren durchgeführt oder festgelegte Ausstiegspolitik: +3
		Vertrieb von Kosmetikprodukten: eine, mehrere oder alle Marken unterliegen der festgelegten Ausstiegspolitik: +3
Positivbewertungen	Corporate Governance	Bestechung und Korruption: Leitlinien und Vorgehensweisen: Leitlinien existieren: +1 Klare Leitlinien und Vorgehensweisen: +3
	Corporate Governance	Ethische Leitlinien: Leitlinien existieren: +1 Leitlinien werden gegenüber Mitarbeitern klar kommuniziert: +3
	Corporate Governance	Verantwortung für Stakeholder im Vorstand oder Aufsichtsrat: Ein bis drei Verantwortungsbereiche: +1 Vier Verantwortungsbereiche: +2 Fünf und mehr Verantwortungsbereiche: +3
	Umwelt	Umweltpolitik und Umweltmanagement bei stark und mittelmäßig belastender Industrie: Mittelmäßig: +1 Gut und Sehr gut: +3
	Umwelt	Umweltpolitik und Umweltmanagement bei gering belastender Industrie: Mittelmäßig: +1 Gut: +2 Sehr gut: +3

Positivbewertungen	Umwelt	Umweltberichterstattung bei stark und mittelmäßig belastender Industrie: Mittelmäßig: +1 Gut und Sehr gut: +2
	Umwelt	Umweltberichterstattung bei gering belastender Industrie: Mittelmäßig: +1 Gut: +2 Sehr gut: +3
	Umwelt	Umweltperformance bei stark und mittelmäßig belastender Industrie: Geringe Verbesserungen: +1 Gute Verbesserungen: +2 Sehr gute Verbesserungen: +3
	Umwelt	Umweltperformance bei gering belastender Industrie: Geringe Verbesserungen: +1 Gute Verbesserungen: +2 Sehr gute Verbesserungen: +3
	Umwelt	Leitlinien für Biodiversität: Basisleitlinien: +1 Mittelmäßige Leitlinien: +2 Gute Leitlinien: +3
	Umwelt	Treibhausgase: Entwicklung und Produktion regenerativer Energien: Ja: +3
	Umwelt	Ozonzerstörende Chemikalien: Planung Kühlschrankausstattungen mit halogenisierten Fluorkohlenwasserstoffen im Jahr 2003 aus dem Verkehr zu ziehen: Ja: +1
	Umwelt	Tropenholz: Verpflichtung zum Verzicht auf Tropenhölzer in Produktion oder Vertrieb: Ja: +3

	Umwelt	Tropenholz: Mitglied in WWF-Holzprodukte-Gruppe: Ja: +3
	Umwelt	Tropenholz: Besitz oder Verwaltung von Wäldern mit FSC-Zertifizierung: Ja: +3
	Umwelt Tropenholz: Produktion oder Vert mit FSC-Zertifizierung: Ja: +2	Tropenholz: Produktion oder Vertrieb im Großhandel von Produkten mit FSC-Zertifizierung: Ja: +2
Positivbewertungen	Umwelt	Tropenholz: Vertrieb im Einzelhandel von Produkten mit FSC-Zertifizierung: Ja: +2
	Gentechnik	Vermeidung von Gentechnik in produzierten Lebensmitteln: Befriedigend: +1 Gut: +2 Sehr gut: +3
	Gentechnik	Vermeidung von Gentechnik in Catering-Produkten: Befriedigend: +1 Gut: +2 Sehr gut: +3
	Menschenrechte	Leitlinien und Managementsysteme: Basisleitlinien: +1 Leitlinien und einige Systeme: +2 Umfangreiche Leitlinien und Systeme: +3
	Menschenrechte	Berichterstattung: Einfach: +1 Fortgeschritten: +2 Sehr gut: +3

Positivbewertungen	positive Produkte und Dienstleistungen	Umsatzanteil in folgenden Bereichen: Abfallentsorgung, öffentliche Verkehrsmittel, Sicherheitseinrichtungen, Gesundheitswesen, Lebensmittel, Bekleidung, Wohnbereich: 10 % bis 33 %: +2 Über 33 %: +3
	positive Produkte und Dienstleistungen	Umsatzanteil in Umwelttechnologie: 10 % bis 33 %: +3 Über 33 %: +3
	Beschaffungs-märkte und Lieferantenketten	Leitlinien, Managementsysteme und Berichterstattung: Begrenzt: +1 Grundlegend: +1 Mittelmäßig: +2 Fortgeschritten: +3
	Stakeholder	Stakeholderpolitik, Managementsysteme, Engagement und Berichterstattung: Grundlegend: +1 Mittelmäßig: +2 Gut: +3
	Mitarbeiter	Chancengleichheit: Grundlegend: +1 Mittelmäßig: +2 Gut: +3
	Mitarbeiter	Gesundheit und Arbeitssicherheit: Managementsysteme: Grundlegend: +2 Gut: +3

Positivbewertungen	Mitarbeiter	Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen: Grundlegend: +2 Gut: +3
	Mitarbeiter	Gewerkschaften und Arbeitnehmerbeteiligung: Systeme zum Dialog: Grundlegend: +2 Gut: +3
	Mitarbeiter	Gewerkschaften und Arbeitnehmerbeteiligung: Aktienanteil von Mitarbeitern: 3 % bis 10 %: +2 Über 10 %: +3
	Mitarbeiter	Gewerkschaften und Arbeitnehmerbeteiligung: Aktienoptionen für alle Mitarbeiter im Wert von über 3 % des Aktienwertes: Ja: +3
	Mitarbeiter	Weiterbildung: Umfang der Systeme: Grundlegend: +2 Gut: +3
	Kunden und Zulieferer	Leitlinien zum Dialog: Leitlinien existieren: +1 Klare Kommunikation der Leitlinien: +2
	Kunden und Zulieferer	Umfang der Systeme für den Dialog: Grundlegend: +1 Mittelmäßig: +2 Gut: +3
	Soziales Engagement	Etwas Engagement: +1 Eindeutiges Engagement: +2 Sehr großes Engagement: +3